

Nr. 3242 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
 XI. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
 FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Zl. 10.561-Präs.A/70

Wien, am 30. Jänner 1970

Anfrage Nr. 1541 der Abg. Pay und Gen.
 betreffend Ausgabenansätze im Budget-
 überschreitungsgesetz 1969.

1529 / A.B.
 zu 1541 / J.
 Präs. am 18. Feb. 1970

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates
 Dr. Alfred M a l e t a

Parlament

1010 Wien

Auf die Anfrage, welche die Abg. Pay und Genossen
 in der Sitzung des Nationalrates vom 18. Dezember 1969
 betreffend Ausgabenansätze im Budgetüberschreitungs-
 gesetz 1969 an mich gerichtet haben, beehre ich mich
 folgendes mitzuteilen:

Die an mich gerichteten Anfragen lauteten:

- 1.) Wie hoch ist der Teilansatz für Bauarbeiten des Bundesrealgymnasiums in Köflach?
- 2.) Wann wurde die Bauausschreibung vorgenommen?
- 3.) Welche Bauarbeiten wurden mit den zur Verfügung gestellten Mitteln bisher (im Jahre 1969) ausgeführt?

Zu Frage 1)

Im Rahmen des 1. Budgetüberschreitungsgesetzes 1969 wurde für die Einleitung des Neubaus von Bundesmittelschulen in Güssing, Dornbirn, Gmunden und Köflach sowie die Fortsetzung des Neubaus der Höheren technischen Bundeslehranstalt in Linz ein Betrag von 20 Mio Schilling zur Verfügung gestellt. Eine Aufteilung dieses Betrages auf die einzelnen Baumaßnahmen wurde durch das Bundesministerium für Bauten und Technik nicht vorgenommen, da zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht abgesehen werden konnte, wann der baureife Abschluß der einzelnen Planungen erfolgt und welche Beträge somit noch im

Einlageblatt zu Zl. 10.561-Präs.A/70

- 2 -

Jahre 1969 bei den einzelnen Maßnahmen erforderlich sein werden.

Zu Frage 2)

Zum Zeitpunkt der Vorbereitung des ersten Budget-überschreitungsgesetzes 1969 bestand die berechtigte Hoffnung, mit dem Neubau des Bundesrealgymnasiums Köflach noch im Jahre 1969 beginnen zu können. Nach Überwindung aufgetretener Planungsschwierigkeiten werden nunmehr die Planungsarbeiten durch das Amt der steiermärkischen Landesregierung in Kürze baureif abgeschlossen sein. Es ist damit zu rechnen, daß die Ausschreibung der Baumeisterarbeiten im Frühjahr d.J. erfolgen wird.

Zu Frage 3)

Mit den zur Verfügung gestellten zusätzlichen Geldmitteln wurde vor allem der Neubau der Höheren technischen Bundeslehranstalt in Linz forciert, wodurch es möglich war, den Klassen-trakt bereits im Herbst 1969 fertigzustellen. Weiters wurde mit den Bauarbeiten für den Neubau des Bundesrealgymnasiums in Dornbirn begonnen. Der verbliebene Restbetrag wurde für die beschleunigte Fortsetzung anderer dringend erforderlicher Mittelschulneubauten verwendet.

